



Schüler setzten Birnbaum des Bundeslandes Hessen in Ribbeck

Beim Setzen des Birnbaums (v.l.): Dr. Burkhard Schröder, Detlef Fleischmann, Dr. Irina Buche und Harald Schmitt vor den Schülerinnen und Schülern

06.10.2009

Hessische Gymnasiasten nutzen den Tag der Deutschen Einheit für die Pflanzung des neunten Birnbaumes im Deutschen Birnengarten

Am Sonnabend, dem 3. Oktober 2009, setzte eine Schulklasse aus Hessen den Birnbaum für ihr Bundesland vor das Ribbecker Schloss. Die Gymnasiasten aus der Leibnitzschule in Offenbach am Main nahmen die Pflanzung gemeinsam mit dem Landrat des Landkreises Havelland, Dr. Burkhard Schröder, Ministerialrat Harald Schmitt von der Hessischen Landesvertretung in Berlin, Nauens Bürgermeister Detlef Fleischmann und der Lehrerin der Schulklasse, Dr. Irina Buche, vor. Gepflanzt wurde Amanlis Butterbirne. Es ist der neunte Birnbaum im Deutschen Birnengarten im Park des Ribbecker Schlosses. Basierend auf der Idee des Journalisten Werner Bader symbolisiert jeder Birnbaum ein deutsches Bundesland.

Den Feiertag nutzte auch eine Privatperson, um für den evangelischen Pfarrgarten von Ribbeck einen Birnbaum zu pflanzen: Marga Geis aus Beselich in Hessen. Sie stiftete einen Baum der Sorte "Williams Christ".

Beim Setzen des Birnbaums (v.l.): Dr. Burkhard Schröder, Detlef Fleischmann, Dr. Irina Buche und Harald Schmitt vor den Schülerinnen und Schülern

Marga Geis (li) beim Angießen des von ihr als Privatperson gestifteten Birnbaums.

[Zurück](#)